

## Die Poolanleitung

Einige arbeiten am Pool muss man regelmäßig erledigen, andere wiederum nur wenige Male im Jahr.

### Zur Dauerpflege ein bis mehrmals wöchentlich gehört:

**Skimmer** reinigen. Sollte der Wassersog zu stark sein, um den Siebkorb aus dem Skimmer zu ziehen, schalten Sie vor Entnahme die Pumpe ab.

**Wasserstand** kontrollieren und ggf. Wasser nachfüllen. Haben sie eine automatische Einspeisung, diese auf Funktion prüfen.

Alle zwei bis drei Tage den Boden mit dem **Roboter** reinigen. Danach die Filter Einsätze reinigen. Der Robbi sollte nie in der vollen Sonne stehen und kochen, auch ein Dauertaucher ist er nicht.

### Zur wöchentlichen Kontrolle gehören:

Funktion der **Pumpe** und des **Sandfilters** prüfen. Ist Luft im Deckel zu sehen, diese ablassen. Reinigen des Pumpenvorfilters. Dazu die Anlage abschalten und die Schieber schließen. Erst dann den Deckel öffnen. Beim schließen den Deckel von Hand anziehen. Vor Inbetriebnahme die Pumpe die Schieber wieder öffnen und das Pumpengehäuse fluten. Lassen Sie die Pumpe nicht trocken laufen.

Nach längerem Stillstand der Pumpe sollte diese vor Inbetriebnahme angeschoben werden. Nutzen Sie hierzu einen Schraubenzieher und drehen Sie das Lüfter Rad eine Umdrehung.

Nach Inbetriebnahme kann die Pumpe etwas tropfen bis sich die Dichtungsringe wieder eingespielt haben. Tropft die Pumpe kontinuierlich, hilft einen neue Gleitringdichtung. Die Tropfen treten auf der Unterseite des Motorgehäuses aus.

**Rückspülung** betätigen, bei automatischen Anlagen diese auf Funktion prüfen.

Die **Einströmdüsen** helfen bei der Reinigung der Wasseroberfläche durch den Skimmer. Die Düsen sollten so justiert sein, dass die Wasseroberfläche in Richtung des Skimmers strömt. Bei Bedarf muss die Kugel in der Düse nachjustiert werden.

Die **Unterwasseransaugung** muss immer sauber sein. Vermeiden Sie unbedingt ein Verstopfen.

Den **Wärmetauscher** oder **Wärmepumpe** auf Funktion und Dichtigkeit prüfen.

Rolläden öffnen und schließen nur bei abgeschalteter Pumpe

Desinfektion (pH, Chlor, ...) kontrollieren

## Winterbetrieb / Stilllegung

Sie können Ihre Anlage im Winter abstellen oder weiter betreiben. Wer im Winter baden möchte muss beheizen das die gesamte Anlage nicht einfriert. Unter 10° Wassertemperatur muss die Pumpe alle 2 Stunden für 2 Stunden laufen. Unter 5° muss die Pumpe auf Dauerbetrieb gestellt sein. Das gilt nicht für alpine Lagen!

Führen sie eine **Schockchlorung** durch

Wird stillgelegt, müssen alle wasserführenden Teile im **Frostbereich entleert** werden.

Stellen Sie die **Pumpe** ab

**Entleeren** Sie das Wasser im Becken um etwa 30cm. Der Skimmer, die Pegelsteuerung und die obersten Düsen sind oberhalb der Wasserlinie

Öffnen Sie evtl. vorhandene **Unterbrechungshähne** an den Hochpunkten (Wärmepumpe)

**Rückspülventil** auf entleeren stellen

**Ablasshahn** am Pumpenkörper und Sandfilter öffnen

Ist einen **Heizung** angeschlossen, beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung des Herstellers und entleeren Zu und Ablaufleitung

Hat das Becken einen **Rolladen**, ist dieser zu schließen, wenn es der Wasserspiegel noch zulässt.

Schließen Sie die Wasserzufuhr zur **Pegelsteuerung**

**Gegenstromanlage** ausbauen und im Becken verschließen

Entleeren Sie die **Wärmepumpe** und decken Sie diese ab

## Wiederinbetriebnahme im Frühjahr

Befüllen Sie die Pumpen und Filter, ggf. wieder einbauen

Schließen oder öffnen sie alle im Herbst umgelegten Hähne

Starten Sie die Pumpe und füllen bei Bedarf immer wieder Wasser in den Pumpenkörper, bis die Anlage läuft

Unterwasserrolläden öffnen und reinigen, Motor und Welle ggf. schmieren

Automatische Desinfektionsanlagen Kalibrieren und neue Schläuche einbauen, die Werte prüfen

Unterwasserscheinwerfer auf Funktion prüfen, für Fernbedienungen Batterien wechseln

Beachten Sie die **Bedienungsanleitungen** der Hersteller